

STUDIENGANG ÖFFENTLICHES RECHT MODULBESCHREIBUNG

Details zum Modul				
Code	Studienjahr			Studiensemester
KHU156	1			Sommersemester
Bezeichnung	VL	UE	LU	ECTS
Unrechtmäßige Kriminalisierung: Ein neues Vergehen	3	0	0	7,5
Sprache	Türkisch			
Studium	Master	X	Doktor	
Studiengang	Master (Öffentliches Recht)			
Lehr- und Lernformen	Formelle Bildung			
Modultyp	Pflichtfach		Wahlfach	X
Lernziele	Ziel der Vorlesung ist es, die Grenzen strafrechtlicher Regelungen zu bestimmen und Systeme zu bewerten, die Regelungen, die diese Grenzen verletzen, verhindern können.			
Lerninhalte	In diesem Kurs werden die Konzepte der Entkriminalisierung, der Straffreiheit, der Elemente strafrechtlicher Regelungen und der Überkriminalisierung untersucht und diskutiert.			
Methode und Technik	Direkte Erzähltechnik			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Koordination	Prof. Dr. Ali Kemal Yıldız			
Vortragende(r)	Dr. Kazım Furkan Ağkuş, Prof. Dr. Ali Kemal Yıldız, Doz. Dr. İsmail Çınar, Dr. Oğuz Bandır, Dr. Bilal Osmanoğlu			
Mitwirkende(r)	Aslı Ekin Yılmaz, Can Eralp Elibol, Sabah Mine Cangil, Rüveyda Yavuz			
Praktikumsstatus	Keine			
Fachliteratur				
Bücher / Skripte	Keine			
Weitere Quellen	Joel Feinberg, The Moral Limits of Criminal Law: Offense to Others, 1985. George P. Fletcher, Rethinking Criminal Law, 2000. R.A. Duff. Stuart P. Green, Jeremy Horder, Defining Crimes, 2005. Douglas Husak, Overcriminalization, 2008.			
Lernmaterialien				
Dokumente				
Hausaufgaben				
Prüfungen				
Zusammensetzung des Moduls				

**STUDIENGANG ÖFFENTLICHES RECHT
MODULBESCHREIBUNG**

Sozialwissenschaften			%100
Erziehungswissenschaften			%0
Naturwissenschaften			%0
Gesundheitswissenschaften			%0
Fachkenntnis			%0
Bewertungssystem			
Aktivität	Anzahl		Gewichtung in Endnote (%)
Zwischenprüfungen			0
Quiz			0
Hausaufgaben	2		100
Anwesenheit			0
Übung			0
Projekte			0
Abschlussprüfung			0
Summe			100
ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand			
Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	14	3	42
Selbststudium	14	6	84
Hausaufgaben			
Präsentation / Seminarvorbereitung	14	6	84
Zwischenprüfungen			
Übung			
Labor			
Projekte			
Abschlussprüfung			
Summe Arbeitsaufwand			210
ECTS Punkte (Gesamtaufwand / 28)			7,5
Lernergebnisse			
1	Studierende lernen den Kriminalitätsbegriff und die Stellung des Strafrechts im Rechtssystem kennen.		
2	Studierende erwerben theoretisches und praktisches Wissen über Entkriminalisierungs- und Strafbefreiungsbewegungen.		
3	Die Studierenden sind in der Lage, die Strafrechtspolitik durch die Auseinandersetzung mit Strafgesetzen und Strafrechtsordnungen umfassend zu beurteilen.		
4			
5			

**STUDIENGANG ÖFFENTLICHES RECHT
MODULBESCHREIBUNG**

Wöchentliche Themenverteilung

1	Konzept und Merkmale der Verbrechen
2	Einstufung der Verbrechen
3	Theorien zur Kriminalisierung
4	Theorien zur Begrenzung des Strafrechts
5	Entkriminalisierungsbewegung
6	Depenalisierungsbewegung
7	Vorschlag für ein neues Verbrechen
8	Anwendbare Sanktionen für die illegitime Kriminalisierung
9	Präsentation
10	Präsentation
11	Präsentation
12	Präsentation
13	Präsentation
14	Präsentation

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7
1	5	1	5	3	5	1	4
2	5	1	2	1	5	1	4
3	5	1	3	3	5	2	4
4							
5							

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

Erstellt von:

Kazım Furkan Ağkuş

Datum der Aktualisierung:

13.05.2025